

# Von der Redaktion empfohlen

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **81 (2001)**

Heft 6

PDF erstellt am: **21.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

geben. Statuen Eynards befinden sich heute auch in der Nationalbank neben der von *G. Stavros* und im Nationalgarten neben der von *Kapodistrias*. Die Nationalbank unterstützte die Bemühungen griechischer Studentenvereine in der Schweiz, um ein Denkmal Eynards im Garten seines Hauses und jetzigen Rathauses zu bauen. Die Enthüllung fand am 4. Mai 1907 statt; der Stadtrat *Piguet-Fages* nahm das Denkmal im Namen der Stadt Genf offiziell an.

Die Nationalbank organisierte wiederholt kulturelle Veranstaltungen zu Ehren Eynards und benannte 1995 ihr neoklassizistisches Gebäude im Zentrum Athens (Nähe *Omonoia-Platz*), das nur für kulturelle Veranstaltungen benutzt wird, Haus *J. G. Eynard*. Dort fand vom Februar bis April 1999 eine Ausstellung (sie wurde verlängert) zu seinen Ehren statt. Aus diesem Anlass hat das Historische Archiv der Nationalbank, neben dem schönen Führer der Ausstellung, auch das Buch «*Joannes*

.....  
*Griechenland  
 war nie in  
 der Lage,  
 die Leistungen,  
 die Eynard  
 ihm erbrachte,  
 dinglich zu  
 entgelten.*  
 .....

*Gabriel Eynardos*», Visionär und Hauptinitiator der Gründung der Nationalbank von Griechenland» herausgegeben; ein Werk mehr in der umfangreichen Literatur über Eynard. Die Eröffnungsrede der Ausstellung am 5. Februar 1999 hielt *Bruno Eynard*, ehrenhalber Generaldirektor der Europäischen Investitionsbank.

Das Ansehen Eynards in Hellas zeigt der Umstand, dass nach der Abdankung *Othons I.* und des Plebiszits für die Wahl des neuen Königshauses viele Griechen ihre Stimme für ihn abgaben, obwohl er nicht kandidierte.

Eynard hat Griechenland nie besucht. Dem französischen König *Louis-Philippe* erklärte er, warum: «*Majestät! ich glaube, dass, wenn ich nach Griechenland fahren würde, sie (die Griechen) sehr schnell das grosse Vertrauen, das sie in mich haben, verlieren würden.*»

Jean-Gabriel Eynard starb am 5. Februar 1863 in Genf. ♦

VON DER REDAKTION EMPFOHLEN

Alexandre Jollien, *Lob der Schwachheit*. Aus dem Französischen von Giovanna Waeckerlin-Induni. Pendo Verlag, Zürich 2001.

Alfred Wyser, *Der Kühlturm*. Delphin-Verlag, Olten 2001.

Rüdiger Görner, *Literarische Betrachtungen zur Musik. Achtzehn Essays*. Insel Taschenbuch, Frankfurt/Main 2001.

Danae Coulmas, *Schliemann und Sophia. Eine Liebesgeschichte*. Piper Verlag, München 2001.

Petra Metz, Dirk Naguschewski (Hg.), *Französische Literatur der Gegenwart*. Ein Autorenlexikon. Verlag C. H. Beck, Becksche Reihe, München 2001.

Beat Walker, *Umstrukturierungen und Steuern*. Schriftenreihe Finanz-, Rechts- und Steuerpraxis, Bd. 2, Cosmos-Verlag, Muri 2001.

Rosmarie Knecht, *Mitarbeiterbeteiligung in der Praxis*. Der praktische Leitfaden. Schriftenreihe Finanz-, Rechts- und Steuerpraxis, Bd. 3, Cosmos-Verlag, Muri 2001.

Jon A. Fanzun / Patrick Lehmann, *Die Schweiz und die Welt: Aussen- und sicherheitspolitische Beiträge der Schweiz zu Frieden, Sicherheit und Stabilität, 1945–2000*. Zürcher Beiträge zur Sicherheitspolitik und Konfliktforschung. Forschungsstelle für Sicherheitspolitik und Konfliktanalyse der ETH Zürich 2001.

*Zukunft des Sozialstaates Schweiz*. Jahrbuch der Schweizerischen Staatsbürgerlichen Gesellschaft. Einsiedeln 2000.

Hans Ulrich Pestalozzi, *Provokatorisch notiert*. Ein Beitrag zur Diskussion über die Schweiz und ihre Stellung in Europa. Th. Gut Verlag, Stäfa 2000.